

KinderfilmFestival



Neben dem Besuch des Kinderfilmfestivals durch Eltern mit ihren Kindern sind auch Gruppenanmeldungen möglich – dann bitte unter der Telefonnummer 0621 95 30 44 45 oder unter service@fflu.de.

Auch in diesem Jahr ist wieder für unser jüngstes Publikum gesorgt. Seien es neueste Kinoproduktionen über Abenteuer oder Freundschaft – für jeden Geschmack ist etwas dabei. Der Eintrittspreis beträgt 5,- € pro Person. Begleitende Lehrer*innen und Erzieher*innen zahlen keinen Eintritt. Das Programm wurde zusammengestellt von Rolf-Rüdiger Hamacher.

Und als Gast kommt für unsere jüngsten Kinofans „Die Kleine Spinne Lilly Webster“ nach Ludwigshafen.



| | | | |
|----|-----------|-----------|------------|
| Mi | 30. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| So | 03. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Di | 05. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |

Die Kleine Spinne Lilly Webster

VON KATARÍNA KEREKESOVÁ, 65 MIN.

Empfehlung: ab 4 Jahre oder älter (ohne Altersbeschränkung)

Die kleine Spinne Lilly lebt gemeinsam mit ihrer Familie ein behütetes Leben im Maschinenraum eines Aufzuges. Lilly ist sehr abenteuerlustig und erkundet öfters auch die Umgebung rund um ihr Spinnennetz. Eines Tages trifft sie auf ein Menschenkind, von denen sie immer gehört hatte, dass sie die größten Feinde der Spinnen sind. Vorsichtig nähern sich Lilly und das Mädchen an und erkennen, dass es eigentlich keine Rolle spielt, wie groß oder klein man ist. So entdecken die beiden schließlich das Geheimnis der Freundschaft. Die ungewöhnliche Mischung aus Animations- und Realfilm ist ganz auf die Medienkompetenz der jüngsten Kinogänger zugeschnitten, unterhält durch ihren Charme aber auch die ganze Familie.

Himbeeren mit Senf

VON RUTH OLSHAN, 88 MIN.



Empfehlung: ab 10 Jahre oder älter (Freigegeben ab 6)

Die 13-jährige Meereri trauert auf sehr skurrile Weise um ihre verstorbene Mutter: Im Beerdigungsinstitut ihres Vaters steckt sie den Toten Briefe an ihre Mutter in den Sarg. In der Hoffnung, so Verbindung mit ihr aufnehmen zu können. Als sie sich dann zum ersten Mal verliebt, entdeckt sie, dass sie der einzige Mensch auf der Welt ist, der im wahrsten Sinne des Wortes über den Boden schweben und fliegen kann. Es ist nicht die einzige verwickelte Geschichte in diesem sowohl humorvollen als auch phantastischen Film, der sich liebevoll und kindgerecht mit Themen wie Trauer und Tod, aber auch der Pubertät anhand der starken Hauptperson auseinandersetzt.



| | | | |
|----|-----------|-----------|------------|
| Do | 24. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Fr | 01. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Sa | 09. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |

Die Mucklas

und wie sie zu Pettersson und Findus kamen

VON ALI SAMADI AHADI

IN KO-REGIE MIT MARKUS DIETRICH, 81 MIN.

Empfehlung: ab 6 Jahre oder älter (ohne Altersbeschränkung)

Nach insgesamt vier erfolgreichen „Pettersson und Findus“- Filmen erfahren wir jetzt endlich, woher eigentlich all die Mucklas kommen, die es sich seit Jahren im Haus von Pettersson und seinem sprechenden Kater gemütlich gemacht haben: Die quirligen Kobolde mit Sinn für Schabernack und Chaos sind einst von einem Kammerjäger aus ihrem Domizil vertrieben worden und haben sich auf die Suche nach einem neuen Zuhause gemacht. Drei junge Mucklas werden als Vorhut vorausgeschickt und erleben eine Menge spannender und lustiger Abenteuer. Dabei lernen sie, dass man zusammenhalten muss, um in einer gefährlichen Welt zu überleben. Aber natürlich gibt es dank Pettersson und Findus ein Happy End!



| | | | |
|----|-----------|-----------|------------|
| Sa | 26. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Mo | 28. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Do | 07. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |



Lucy ist jetzt Gangster

VON TILL ENDEMANN, 91 MIN.

Empfehlung: ab 8 Jahre oder älter (Freigegeben ab 6)

Lucys Eltern betreiben in einer idyllischen Kleinstadt das beliebte Eiscafé Felicitá. Als ein Schraubenschlüssel in die Eismaschine fällt und sie schreddert, weigert sich die Bank, einen Kredit für eine Neuanschaffung zu geben. Da tut sich die zehnjährige Musterschülerin mit ihrem frechen Klassenkameraden Tristan zusammen und gemeinsam planen sie einen Banküberfall. Leichthändig und stilsicher hat Till Endemann diese Gangsterkomödie ganz auf seine junge Grundschüler*innen-Zielgruppe hin inszeniert. Getragen von einem bis in die Nebenrollen hinein überzeugenden Schauspieler-Ensemble nimmt der Film die kleinen und großen Sorgen seiner Protagonisten ernst, verliert darüber aber nie seinen märchenhaften Touch.

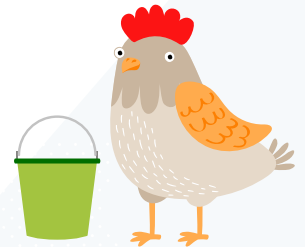


| | | | |
|----|-----------|-----------|------------|
| Do | 31. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Sa | 02. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Fr | 08. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |



| | | | |
|----|-----------|-----------|------------|
| Fr | 25. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Mi | 06. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| So | 10. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |

Kannawoniwasein!



VON STEFAN WESTERWELLE, 94 MIN.

Empfehlung: ab 8 Jahre oder älter (Freigegeben ab 6)

Regisseur Stefan Westerwelle ist mit „Kannawoniwasein!“ ein Roadmovie der ganz besonderen Art gelungen. Chaotische Abenteuer und anarchischer Spaß verbinden sich mit der Geschichte einer wunderbaren Freundschaft: Die zehnjährige Jola trifft im Zug nach Berlin den gleichaltrigen Finn, dem sein Rucksack mitsamt Handy und Geld geklaut wurde. Kurzerhand kapert das piffige Mädchen einen klapprigen Traktor und überredet Finn zu einer Reise ans Meer. Der mit großen Kino-Bildern und einem stimmungsvollen Soundtrack aufwartende Film findet genau die richtige Balance zwischen aufregenden und ruhigen Momenten und fesselt sein Publikum vor allem durch das emphatische Spiel seiner jungen Hauptdarsteller.



| | | | |
|----|-----------|-----------|------------|
| So | 27. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Di | 29. Aug. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |
| Mo | 04. Sept. | 11.00 Uhr | Zeltkino C |



Ponyherz

VON MARKUS DIETRICH, 100 MIN.

Empfehlung: ab 10 Jahre oder älter (ohne Altersbeschränkung)

20 Bücher der beliebten Kinderbuchreihe „Ponyherz“ hat die Erfolgsautorin Usch Luhn seit 2014 veröffentlicht – und man hat sich immer gewundert, warum ihr „Ponyherz“ bisher nicht auch die Kinoleinwand erobert hat. Nun hat Regisseur Markus Dietrich, der auch mit seinem Film „Die Mucklas und wie sie zu Pettersson und Findus kamen“ auf unserem Kinderfilmfest zu Gast ist, das erste „Ponyherz“-Abenteuer verfilmt, das nicht nur Pferdeliebhaber begeistert: Die 11-jährige Anni ist mit ihrer Familie aufs Land gezogen, wo sie sich erst einmal gegen ihre neuen, gemeinen Mitschülerinnen zur Wehr setzen muss. Doch dann trifft sie im Wald auf ein Wildpferd, das ihr bester Freund wird und mit dem sie sogar eine Bande Pferdediebe in die Flucht schlägt.

